

Spicken

Beitrag von „Hamilkar“ vom 17. November 2010 21:20

Die Gesetzeslage ist meines Wissens nach so:

Wenn man die Schüler vor dem Test darauf hingewiesen hat, dass sie nicht [abschreiben](#) und Kontakt aufnehmen dürfen und auch nicht einmal den Eindruck erwecken dürfen, dass sie schummeln,

DANN hat man als Lehrer völlig freie Hand und kann machen, was einem sinnvoll erscheint. Ich jedenfalls sage das vor jedem Voc-Test an, und ich gebe dann gnadenlos eine 6, wenn jemand erwischt wird. Eine Katz-und-Maus-Spielerei in Tests und Arbeiten möchte ich gleich im Vorhinein vermeiden.

Hier in deinem Fall würde ich bis zu dem Punkt bewerten, wie die Schüler geschrieben haben. Das solltest du dann in Zukunft aber nicht mehr machen, denn Kinder, die nicht so gut gelernt haben, werden durch eine SOLCHE Regelung ja nicht vom [Spicken](#) abgehalten ("Versuchen kann man's ja mal"). Es sollte immer gleich eine 6 geben, dann versuchen es höchstens nur noch diejenigen, die überhaupt nicht gelernt haben, weil sie überhaupt nichts zu verlieren haben.

Hamilkar